

## Sicherheit ist für die Deutschen wichtigstes Kriterium beim Fondskauf

Sicherheit ist für die Deutschen das wichtigste Kriterium bei der Auswahl eines Investmentfonds – mit steigender Tendenz. Dies zeigen die Ergebnisse der aktuellen bevölkerungsrepräsentativen Studie von AXA Investment Managers. Auf die Frage, worauf sie bei der Fondsauswahl besonders achten, nannten 33 Prozent der Befragten das Kriterium Sicherheit. Im Vorjahr waren es noch 31 Prozent. 2008 sahen 20 Prozent Sicherheit als wichtig an, 2007 sogar nur vier Prozent. Einen besonders hohen Stellenwert hat Sicherheit für die Fondsbesitzer, die diesem Kriterium mit 40 Prozent zustimmten, und für die Besserverdiener (47 %).

An zweiter Stelle steht die Wertentwicklung eines Produkts. 23 Prozent der Befragten (2009: 28 %) beziehen die Vergangenheitsbetrachtung in ihre Entscheidung ein. Für diejenigen unter den Befragten, die gute Wirtschaftskennnisse haben, ist die Wertentwicklung von besonders hoher Bedeutung: Sie wählten mit 45 Prozent (2009: 43 %) die Kurshistorie eines Fonds zum wichtigsten Kriterium bei der Anlageentscheidung. Doch nicht nur die Kursentwicklung spielt eine große Rolle, auch gute Beratung nehmen die Deutschen gerne an: 19 Prozent folgen der Empfehlung ihres Beraters.

Unabhängig von diesen Kriterien hat für die Anleger auch der gute Name einer Gesellschaft einen hohen Stellenwert: 71 Prozent der Befragten stimmen der Aussage zu, dass ein namhafter Anbieter bei der Produktwahl wichtig ist. „Gerade in unruhigen Zeiten setzen die Anleger verstärkt auf bewährte Marken“, so Karin Kleinemas, die für Nordeuropa zuständige Marketing-Chefin von AXA Investment Managers. „Man kauft, was man kennt.“

Im Ländervergleich zeigt sich, dass die Deutschen mit ihrem Wunsch nach Sicherheit nicht alleine sind. Auch in Österreich, der Schweiz, Belgien und den Niederlanden hat die Sicherheit der Anlage bei der Fondsauswahl den höchsten Stellenwert. „Wir erkennen länderübergreifend eine Verunsicherung der Bevölkerung durch die Finanzkrise“, so Kleinemas. „Das Bedürfnis nach Sicherheit hat zugenommen. Als Fondsgesellschaft reagieren wir darauf, indem wir unsere Produktpalette diesem Bedürfnis anpassen.“

ENDE

Hinweis an die Redaktion

#### Anmerkungen zur Studie

##### „Die Deutschen und ihr Wissen über Fonds“

Im Auftrag von AXA Investment Managers führte TNS Infratest Finanzforschung eine repräsentative Umfrage durch. Die Mehrländerstudie untersucht den Wissensstand der Bevölkerung in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Belgien sowie den Niederlanden zum Thema Investmentfonds. Die Befragung fand im Frühjahr 2010 statt. TNS Infratest führte in jedem Land insgesamt 1.000 Interviews in der Bevölkerung ab 18 Jahren in Haushalten mit Festnetz-Telefonanschluss. Dabei nutzte TNS Infratest die Methode computergestützter Telefoninterviews (CATI). Die Ergebnisse wurden anschließend bevölkerungsrepräsentativ gewichtet. TNS Infratest ist das deutsche Mitglied der TNS-Gruppe (Taylor Nelson Sofres, London) und gehört damit zu einem der führenden Marktforschungs- und Beratungsunternehmen der Welt. TNS, das mit Research International im Februar 2009 fusionierte, ist seit Oktober 2008 Teil der Kantar-Group, dem weltweit größten Netzwerk in den Bereichen Research, Insight und Consultancy. Für Auftraggeber aus Automobil und Verkehr, Pharmamarkt, IT-/(Tele-) Kommunikation und Neue Medien, Finanzforschung, Konsumgüter, sowie der Medien-, Politik- und Sozialforschung liefert TNS Infratest „fact based consulting“ und damit den innovativen Management Support für Wissensvorsprung und Entscheidungssicherheit.

#### AXA IM Wissensindex

Der „AXA IM Wissensindex“ errechnet sich aus fünf Indexfragen und zeigt das allgemeine Wissensniveau der Bevölkerung auf. Der Index ermöglicht einen direkten Vergleich mit den Vorjahren, mit anderen europäischen Ländern sowie den Vergleich zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen. Der AXA IM Wissensindex bildet zudem vier Teilgruppen ab, die nach Wissensniveau und Indexpunkten gegliedert sind: Der Profi, der Fortgeschrittene, der Anfänger und der Unwissende.

#### AXA Investment Managers

AXA Investment Managers Paris SA (AXA IM) ist ein Multi-Experte in der Vermögensverwaltung und gehört zur AXA-Gruppe, einer der größten internationalen Versicherungsgruppen und bedeutendsten Vermögensmanager der Welt. AXA IM ist mit rund 506 Mrd. Euro (Stand: 31.03.2010) verwaltetem Vermögen einer der größten in Europa ansässigen Asset Manager. Mit gut 2.500 Mitarbeitern ist AXA IM weltweit in 23 Ländern tätig.

#### Multi-Experte

Als Multi-Experte im Asset Management ist AXA Investment Managers in der Lage, Investmentlösungen in allen Assetklassen optimal gemäß der Kundenbedürfnisse zu kombinieren und damit einen signifikanten Mehrwert zu erzielen. Das Ziel von AXA IM ist es, in jedem Bereich Marktstandards zu setzen und eine führende Position einzunehmen. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass Spezialisierung, Unabhängigkeit und Verantwortlichkeit der Fondsmanager für eine nachhaltige Performance unerlässlich sind. Deshalb entwickelt das Unternehmen überall dort Expertenteams, wo es über klare Wettbewerbsvorteile verfügt.

Weitere Informationen zu AXA Investment Managers unter [www.axa-im.de](http://www.axa-im.de)

#### Pressekontakt AXA IM

AXA Investment Managers Deutschland GmbH  
Daniela Hamann +49 (0) 69 90025 15882  
E-Mail: [daniela.hamann@axa-im.com](mailto:daniela.hamann@axa-im.com)

HBS International GmbH  
Sarah Steilen +49 (0) 69 8570 8252  
E-Mail: [ssteilen@hbs.com](mailto:ssteilen@hbs.com)

**Haftungsausschluss:** Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten und Zahlen beruhen auf dem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.